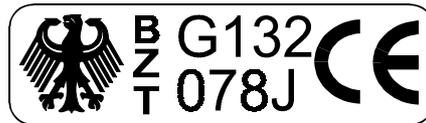




550SHF

Bedienungsanleitung



ISO9001 zertifiziert



Directed Electronics Deutschland 02181-270-700 Fax: 02181-270-777



EINSCHALTEN

Sie können Ihr Alarmsystem aktivieren, (scharfschalten), indem Sie die Taste 1 der Fernbedienung für 1 Sekunde drücken. Die Alarmanlage reagiert mit einem "Chirpen" der Sirene, und das Blinklicht blinkt einmal. Wenn die Zentralverriegelung des Fahrzeuges mit dem Alarmsystem verbunden ist, versperren sich bei der Scharfschaltung auch die Fahrzeurtüren.

Während das System scharf geschaltet ist, blinkt die LED gleichmässig ca. 2 mal pro Sekunde, um zu zeigen, dass Ihr Fahrzeug überwacht wird.

Wenn Sie ein zusätzliches Chirpsignal nach dem Scharfschalten hören, und die LED (Leuchtdiode) in Intervallen blinkt, sehen Sie bitte im Kapitel DIAGNOSE nach. Dieses extra Chirpsignal wird BYPASS System genannt.

Die Alarmanlage kann auch auf automatische Scharfschaltung programmiert werden. Wenn das System auf automatische Scharfschaltung programmiert wurde, dann schaltet sich die Alarmanlage nach 30 Sekunden ein, wenn die Zündung abgedreht wurde und das System "bemerkt", dass Sie nach Öffnen und Schliessen der Fahrertüre Ihr Fahrzeug verlassen. Immer wenn sich das System im 30 Sekunden Countdown für die passive Scharfschaltung befindet, blinkt die LED sehr schnell.

WICHTIG: Kann die Alarmanlage eine Zone nicht überwachen, weil z.B. eine Türe oder der Kofferraum nicht ganz geschlossen ist, schaltet Sie sich nicht selbsttätig ein! Vergewissern Sie sich deshalb immer, ob alle Zutrittsmöglichkeiten geschlossen sind.

FUNKTIONSWEISE DER ALARMANLAGE

Leichte Erschütterungen lösen die Vorwarnstufe aus, d. h. dass die Sirene einige male chirpt und die Blinklichter für einige Sekunden lang blinken.

Starke Erschütterungen lösen den Vollalarm aus, d. h. dass die Sirene für 30 oder 60 Sekunden lang heult und die Blinklichter für die gleiche Zeit blinken.

Wenn eine Türe geöffnet wird, beginnt die Sirene sofort zu chirpen und die Blinklichter zu blinken. Nach 3 Sekunden wechselt das System in den Vollalarmmodus. Während der 3 Sekunden haben Sie die Möglichkeit das System mit Ihrer Fernbedienung zu entschärfen, falls Sie versehentlich die Türe geöffnet haben, während das System scharf war.

Das Aufdrehen der Zündung bewirkt die gleiche Reaktion, wie das Öffnen einer Türe.

Das optionale Starter Kill Relais schützt das Fahrzeug vor dem widerrechtlichen Starten des Fahrzeuges.

AUSSCHALTEN DER ALARMANLAGE

Um das System auszuschalten (unscharf zu schalten), drücken Sie Taste 1 Ihrer Fernbedienung erneut. Sie hören zwei Chirptöne und die Blinklichter blinken zweimal. Wenn die Zentralverriegelung des Fahrzeuges mit dem Alarmsystem verbunden ist, dann werden die Türen jetzt aufgesperrt. Wenn die Sirene jetzt entweder 4 oder 5 mal chirpt, dann sehen Sie bitte unter Kapitel DIAGNOSE nach. (=Alarm und NPC-Mitteilung).

Das System beinhaltet die HIGH-SECURITY-Entschärfen Möglichkeit d. h., wenn während des Alarms die Sirene über die Fernbedienung abgeschaltet wird, hört nur die Sirene auf zu heulen, jedoch bleibt danach das Alarmsystem scharf und die Fahrzeurtüren geschlossen. Dies ist sehr nützlich, wenn Sie die Sirene abschalten wollen, jedoch das Alarmsystem weiterhin im "scharfen" Modus behalten wollen. Um das System dennoch unscharf zu schalten drücken Sie einmal Taste 1 Ihrer Fernbedienung während die Sirene heult und danach noch einmal Taste 1, um das Alarmsystem unscharf zu schalten.

LAUTLOSES SCHÄRFEN DER ALARMANLAGE

Um Ihre Alarmanlage vorübergehend ohne Chirpsignale scharf und unscharf schalten zu können gehen Sie wie folgt vor:

Drücken Sie einfach kurz Taste 2 Ihrer Fernbedienung, bevor Sie wie gewohnt Taste 1 betätigen.

ACHTUNG: Das System reagiert nun nur auf starke Stösse - Die Warnstufe wurde eliminiert. Türen, Koffer- bzw. Motorraum bleiben gesichert.

PANIKALARM

Sollten Sie sich in der Nähe Ihres Fahrzeuges bedroht fühlen, drücken Sie für 1,5 Sekunden Taste 1 Ihrer Fernbedienung - Sie lösen so den Alarm aus. Diese Funktion kann lebensrettend sein wenn Sie mit Ihrem Fahrzeug verunfallen sollten, und der PKW abseits der Strasse uneinsehbar zum Stillstand kommen sollte.

Sollten Sie sich selbst nicht aus dem Fahrzeug befreien können, haben Sie die Möglichkeit mit dieser Funktion auf sich aufmerksam zu machen.

SERVICE-MODUS

Sollten Sie Ihr Auto zum Waschen oder in die Werkstätte bringen, aktivieren Sie den Servicemodus. Sie können im Servicemodus die Türen Ihres Fahrzeuges wie gewohnt per Fernbedienung verriegeln und entriegeln (Taste zum scharf und unscharfschalten), ohne das Alarmsystem zu aktivieren.

Um in den Servicemodus mit dem Programmschalter zu gelangen:

Drehen Sie die Zündung ein und  wieder aus

Drücken Sie innerhalb von 10 Sekunden den  Programmschalter

Die Leuchtdiode leuchtet nun konstant und zeigt Ihnen damit, dass sich das System im Servicemodus befindet.

SERVICE-MODUS PER FERNBEDIENUNG

Bitte bedenken Sie nochmals, dass die Belegung der Kanäle der Fernbedienung in dieser Bedienungsanleitung sich auf die Standardprogrammierung bezieht (Taste 1 Scharf und Unscharf, Taste 2 Kofferraumöffner, usw.).

Öffnen Sie eine Tür

Drücken Sie Taste 1 Ihrer Fernbedienung

Drücken Sie Taste 2 Ihrer Fernbedienung

Drücken Sie neuerlich Taste 1 Ihrer Fernbedienung

Wollen Sie den normalen Alarmmodus wieder herstellen, verfahren Sie ebenso. (Sie erkennen den jeweiligen Modus an der Leuchtdiode - leuchtet im Servicemodus permanent).

DIAGNOSE

Der Mikroprozessor Ihres Alarmsystemes überwacht konstant alle Schalter und Sensoren, die mit dem System verbunden sind. Er erkennt jeden defekten oder nicht funktionierenden Schalter oder Sensor und übergeht diesen. Der Mikroprozessor zeichnet auch jeden Alarm und jede Warnung während Ihrer Abwesenheit auf, und berichtet Ihnen mit Blinksignalen der LED darüber.

DIAGNOSE BEIM SCHÄRFEN DER ALARMANLAGE

Sobald Sie die Alarmanlage scharf schalten und ein Schalter oder Sensor ein Signal sendet (wenn z.B. eine Tür offen ist oder ein Sensor ausgelöst wurde, da er eventuell schlecht justiert ist) chirpt die Alarmanlage einmal und wenige Sekunden darauf nochmals. Diese Meldung nennt man Bypass Meldung (Übergehung).

Achtung: Die Bypass Meldung wird nicht durchgeführt wenn die Alarmanlage so programmiert wurde, dass die Chirpmeldungen ausgeschaltet wurden.

Das System übergeht den Eingang (Schalter oder Sensor) der ein Signal gesendet hat während Sie scharf geschaltet haben. Das System wird diesen Eingang sofort wieder überwachen, wenn kein Signal mehr ankommt (Türe wird geschlossen oder Sensor sendet nicht mehr). Achten Sie bitte auf diese Tatsache, wenn Ihr Fahrzeug mit einer verzögerten Innenraumbelichtung (Sie schliessen die Türen und die Innenraumbelichtung leuchtet noch einige Sekunden weiter) ausgestattet ist. Wenn das der Fall ist, erkennt Ihr Alarmsystem eine geöffnete Türe und wird auch darüber Bericht erstatten. Schaltet sich die Innenraumbelichtung dann ab, nimmt die Alarmanlage die Überwachung der Türen wieder auf.

DIAGNOSE BEIM ENTSCHÄRFEN DER ALARMANLAGE

Wenn Sie beim Unscharfschalten vier Signaltöne hören: wurde der Alarm in Ihrer Abwesenheit ausgelöst.
Wenn Sie beim Unscharfschalten fünf Signaltöne hören: wurde der Alarm in Ihrer Abwesenheit so oft ausgelöst, dass der NPC-Modus in Kraft trat. Sowohl im einen als auch im anderen Fall wird die LED die Zone (Schalter oder Sensor), die dafür verantwortlich war, über Blinksignale (siehe Zonenplan) mitteilen.

NPS-MODUS (Anti-Fehlalarm)

Ihr Alarmsystem besitzt eine Funktion zur intelligenten Problembehebung (NPC, Nuisance Prevention Circuitry). Diese Funktion verhindert, dass ein Sensor der eventuell zu empfindlich justiert wurde unverhältnismässig oft Alarm auslöst.

Wird innerhalb von 60 Minuten in einer Zone der Alarm dreimal ausgelöst, so wird diese Zone für 60 Minuten aus der Überwachung ausgeschlossen. Keine Angst: Sollte jemand versuchen, eine Tür bzw. Kofferraum oder Motorhaube zu öffnen, wird der Vollalarm ausgelöst.

ACHTUNG: Sie können den NPC-Modus nicht durch Unscharf/Scharfschalten unterbrechen. Dazu müssen Sie die Zündung aktivieren. Beachten Sie den NPC-Modus auch beim Testen Ihres Systems. Der NPC-Modus ist wählbar, Sie können ihn entweder ein- oder ausschalten (siehe Programmiermöglichkeiten)

ALARMZONEN-PLAN

Wenn Sie das Diagnosesystem der 550HF verwenden wollen, benutzen Sie bitte den untenstehenden Zonenplan.

Die Anzahl des LED-Blinkens signalisiert die alarmauslösende Alarmzone. Eine Vorwarnung wird nicht signalisiert.

Zone	Art des Alarms	Beschreibung
1	Sofortalarm	blauer Alarmeingang von Motorhaube bzw. Kofferraum
2	Multiplex	blauer Alarmeingang vom Schocksensor
3	2-stufiger Alarm	grüner und violetter Alarmeingang von Türkontakten
4	Multiplex	grüner Alarmeingang vom Schocksensor
5	2-stufiger Alarm	gelber Alarmeingang vom Zündschloss

HANDENDER FUNKTIONEN

Standard Konfiguration

Die Fernbedienungen sind laut Standard Konfiguration wie folgt vorprogrammiert.

Alarmanlage schärfen - Funktion 1

Die Scharf/Unscharf/Panik Funktion wird über Taste 1 bedient.

Kofferraum öffnen - Funktion 2

Die Stillscharfschaltung/Servicefunktion/Kofferraumöffner Funktion wird über Taste 2 bedient. (Die Stillscharfschaltung oder die Servicefunktion über die Fernbedienung wird aktiviert, indem Sie Taste 2 der Fernbedienung weniger als 1 Sekunde lang drücken. Um die Kofferraumöffnerfunktion zu aktivieren, müssen Sie Taste 2 der Fernbedienung mehr als 1,5 Sekunden drücken.)

Motor starten - Funktion 3

Wird aktiviert, wenn Sie Taste 1 und Taste 2 gleichzeitig drücken. Der Motor wird nun 6 Sekunden lang gestartet. Sollte eine Sicherheitseinrichtungen eine Fehlfunktion feststellen wird diese Funkstart-Funktion nicht ausgeführt. Wenn der Motor nicht gestartet ist versucht das System den Motor nach 3 Sekunden nochmals zu starten. Der Motor läuft nun für die einprogrammierte Zeit.(12/24 min.)

Motor ausschalten während Funkstart-Betrieb

Sollte der Motor nun laufen können Sie ihn jederzeit durch nochmaliges Drücken der Taste 1 und Taste 2 ausschalten.

Ausserdem können Sie den Motor durch betätigen des Bremspedals ausschalten.

Timer-Betrieb bzw. Motor warm halten

Die Alarmanlage hat einen integrierten Timer der den Motor für 18 Stunden warm hält. Dieser Timer startet den Motor insgesamt 6 Perioden. Um diesen Timer zu aktivieren gehen Sie wie folgt vor.

1. Starten Sie den Motor mit dem Fahrzeugschlüssel.
2. Drücken Sie gleichzeitig auf die Taste 1+2 und halten diese gedrückt.
3. Schalten Sie den Motor mit Hilfe der Fahrzeugschlüssel wieder aus.
4. Lösen Sie die Taste 1+2 des Handsenders.
5. Der Motor wird sofort wieder automatisch Starten und den ersten der 6 Timer-Perioden beginnen. Alle 3 Stunden wird jetzt der Motor für die einprogrammierte Zeit laufen.

Motor läuft ohne Fahrzeugschlüssel

Mit dieser Funktion können Sie einen bereits laufenden Motor in Betrieb halten ohne Fahrzeugschlüssel.

1. Motor läuft, er wurde mit dem Fahrzeugschlüssel gestartet.
2. Drücken Sie einmal die Taste 1+2 des Handsenders.
3. Schalten Sie die Fahrzeugschlüssel auf AUS und entfernen die Schlüssel aus dem Zündschloss.
4. Der Motor bleibt für die einprogrammierte Zeit weiterhin in Betrieb.

NEUEN HANDESENDER ANLERNEN (Learn Routine 1)

Die 550HF ist lernfähig. Um diesen Lernmodus (Learn Routine™) zu aktivieren, muss sich der Jumper unter der Schiebeabdeckung der Zentrale in der Position „L“ (lernfähig) befinden. Lernfähig bedeutet, dass man Handsender und Zentrale aufeinander abstimmen, über den Handsender programmieren und mit einem Handsender z.B. mehrere Autos bedienen kann.

- 1. Öffnen Sie die Fahrertür. (Türkontakte müssen an der Zentrale angeschlossen sein)**
- 2. Schalten Sie die Zündung ein.**
- 3. Innerhalb von 15 Sekunden müssen Sie die Programmier-Taste sooft wie die gewünschte Funktion drücken.**

Funktion 1	Scharf/Unscharf/Panikalarm
Funktion 2	Stillschalten/Kanal 2
Funktion 3	Kanal 3 Ausgang

4. Haben Sie nun die Funktion die Sie auf eine Taste programmieren möchten gewählt drücken Sie nochmals den Programmier-Taster und halten diesen fest gedrückt.
5. Sie hören nun einen, zwei oder drei Chirp-Töne, je nachdem, welche Funktion Sie im Begriff sind zu programmieren. **Halten Sie den Programmtaster weiterhin gedrückt** und drücken Sie auf die Taste des Handsenders, den Sie mit dieser Funktion belegen möchten. Ein weiteres Chirrp zeigt Ihnen an, dass die 550HF diesen Code nun „gelernt“ hat.
- 6- WEITERE KANÄLE PROGRAMMIEREN:**
Sie können den Service-Taster nun loslassen. Wenn Sie weitere Kanäle programmieren möchten, drücken Sie kurz den Service-Taster, drücken ihn nochmals und halten ihn gedrückt. Verfahren Sie nun wie oben um weitere Kanäle zu erlernen.

Beispiel: Sie haben Funktion 1 programmiert. Nun möchten Sie Funktion 2 programmieren. Lassen Sie den Service-Taster los. Drücken Sie kurz den Service-Taster. Dies bringt Sie von Funktion 1 zu Funktion 2.

Drücken und halten Sie den Service-Taster. Hören Sie nun zwei Chirp-Töne, können Sie Funktion 2 programmieren.

Wollen Sie nach der Programmierung von Funktion 1 direkt zu Funktion 3 wechseln, ohne Funktion 2 zu programmieren, drücken Sie **zweimal** kurz auf den Service-Taster, bevor Sie ihn drücken und gedrückt halten. Hören Sie nun drei Chirp-Töne, können Sie Funktion 3 programmieren.

Die 550HF kann sich bis zu vier verschiedene Codes pro Funktion merken. Sollten auf einer Taste des Handsenders irrtümlich zwei verschiedene Funktionen programmiert worden sein, merkt er sich nur die Funktion mit der niedrigeren Nummer.

BEDIENUNG MEHRERER FAHRZEUGE

Sie können mit einem Handsender auch zwei Fahrzeuge steuern. Dies setzt natürlich voraus, dass auch das andere Fahrzeug ein Alarmsystem von DEI besitzt, das im Hochfrequenzbereich arbeitet, und mit der

Funktion „Code-Hopping“ ausgestattet ist. Ältere Binärcode Fernbedienung oder Systeme mit trinären Codes sind nicht kompatibel.

- 1) Programmieren Sie **Taste 1** aller vier Handsender im **Fahrzeug Nummer 1** als Funktion 1 (Scharf/Unscharf/Panik).
- 2) Programmieren Sie **Taste 2** aller vier Handsender im **Fahrzeug Nummer 2** als Funktion 1 (Scharf/Unscharf/Panik).

Sie können natürlich auch 4-Tasten Fernbedienungen von DEI verwenden (Hochfrequenz und „Code-Hopping“)

KONFIGURATION DER ALARMANLAGE (Learn Routine 2)

Sie können die Grundeinstellungen der VIPER 550HF auf Ihre Bedürfnisse abstimmen. Dieser Abschnitt wird Ihnen dabei helfen. Dieser Vorgang wird dazu verwendet, um das passive Scharfschalten ein- bzw. auszuschalten, um die Chirpsignale ein- bzw. auszuschalten, usw.

Beachten Sie: Um die Learn Routine verwenden zu können muss sich der dafür bestimmte Jumper unter dem Schubfach der Zentrale in LE Position befinden.

Zwei lange Chirptöne bedeuten, dass das System den Programmiermodus verlassen hat. Sollten Sie während des Programmierens
 die Zündung einschalten
 mehr als 15 Sekunden zwischen den einzelnen Schritten vergehen lassen
 den Service-Taster öfters als 6-mal drücken wird das System den Programmiermodus ebenfalls verlassen.

- 1. Öffnen Sie die Türe.**
- 2. Schalten Sie die Zündung ein und aus.**
- 3. Je nach dem welche Funktion Sie programmieren wollen, drücken Sie den Service-Taster in der entsprechenden Anzahl (siehe folgende Tabelle). Danach drücken Sie ihn nocheinmal und halten ihn gedrückt.**

Version: VIPER 550HF

Programm Nr.	Einmal Chirpen	Zweimal Chirpen
1	Aktive Schärfung	Selbstschärfung der Alarmanlage nach Ausschalten der Zündung
2	mit Chirpsignal beim Schärfen	ohne Chirpsignal beim Schärfen
3	Zentralverriegelung mit Zündung	keine Zentralverriegelung bei eingeschalteter Zündung
4	manuelle Zentralverriegelung	Selbstverschliessung bei Selbstschärfung
5	Panikalarm mit Zündung	Keine Panik mit Zündung
6	normaler ZV-Impuls (0,8 sek.)	Mercedes/Audi Impuls 3,5 Sekunden
7	keine Selbstschärfung bei offener Zone	Selbstschärfung Standard
8	automatische Wegfahrsperr	Wegfahrsperr nur aktiv bei geschärfter Alarmanlage
9	keine Funktion	
10	Wechselcode/Code-Hopping aktiviert	deaktiviert
11	Sirene installiert (Dauersignal)	Hupe installiert (Impulse am Sirenen-Ausgang)

3. WICHTIG: Lassen Sie den Service-Taster während der nächsten zwei Schritte nicht los! Nach ca. einer Sekunde chirp die Sirene, um Ihnen mitzuteilen, in welchem Programm Sie sich befinden. So bedeuten z. B.: drei Chirptöne, dass Sie sich im Programm Nr. 3 befinden, mit dem Sie die zündungsgesteuerte Zentralverriegelung aktivieren bzw. deaktivieren können.

4. Um die Einstellung zu ändern drücken Sie Taste 1 der Fernbedienung. Die Sirene wird nun chirpen, um Ihnen die neue Einstellung mitzuteilen. Sie können nun den Service-Taster loslassen. Um vom Programm Nr. 2 zum Programm Nr. 5 zu wechseln müssen Sie den Service-Taster 3 mal drücken, oder Sie verlassen den Programmiermodus (siehe oben) und beginnen neu.

Wenn Sie länger als 15 Sekunden zwischen den einzelnen Schritten warten verlassen Sie automatisch die Learn-Routine.



Garantiekarte

Für die Autoalarmanlagen von Directed Electronics Inc., die innerhalb der Europäischen Gemeinschaft vom autorisierten Vertragshändler verkauft wurden, leisten wir – zusätzlich zu den Gewährleistungsansprüchen, die dem Käufer gegenüber seinem Verkäufer gesetzlich zustehen – als Hersteller folgende Garantie:

1. Wir beheben kostenlos alle Mängel, die nachweislich auf Material- oder Fertigungsfehler zurückzuführen und innerhalb der Garantiezeit aufgetreten sind, nach unserer Wahl durch Reparatur oder Ersatzlieferung. Zu unseren Garantieleistungen gehört auch der kostenlose Ausbau und Wiedereinbau des Gerätes.

Mängel, die auf unüblichen oder aussergewöhnlichen Gebrauch, unsachgemässe Behandlung, nicht von uns vorgenommenen Änderungen am oder im Gerät, unsachgemässen Einbau der Autoalarmanlage oder der zusätzlichen Alarmkomponenten oder auf unzureichende Entstörung des Fahrzeugs beruhen, sind von der Garantie nicht gedeckt.

2. Die gesetzliche Garantiezeit beträgt 6 Monate. Sie beginnt mit dem Tag des Kaufs der Ware. Wird die Autoalarmanlage jedoch nachweislich durch einen autorisierten Fachhändler installiert, beträgt die Garantiezeit 5 Jahre für den Erstbesitzer. VIPER®, PYTHON®, AUTOMATE® und SIDEWINDER® Autoalarmanlagen müssen von einem autorisierten DEI®-Vertragshändler installiert werden.

3. Der Garantieanspruch muss innerhalb der Garantiezeit bei uns oder einer von uns autorisierten Kundendienststelle unter Vorlage der Kaufquittung geltend gemacht werden.

4. Andere Ansprüche als das in 1. Genannte Recht auf Mängelbeseitigung werden durch diese Garantie nicht begründet. Für Schäden aufgrund verspäteter oder unzureichender Mängelbeseitigung haften wir nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

5. Folgende Information muss vom autorisierten DEI®-Vertragshändler in dieser Garantiekarte ausgefüllt werden: Kaufdatum, Name und Anschrift des Kunden, Händlername und Anschrift bzw. Stempel, Marke der Alarmanlage und Gerätebezeichnung, Seriennummer der Alarmanlage, Fahrzeughersteller, Baujahr des Fahrzeuges, polizeiliches Kennzeichen,

Directed Electronics Europe

HINWEIS

In anderen Ländern können hiervon abweichende Garantiebedingungen gelten. Die Kaufquittung gilt als Garantiebeleg. Bitte sorgfältig aufbewahren und bei Beanstandungen vorlegen.

Name des Kunden

Anschrift des Kunden

Fahrzeughersteller

Fahrzeugtyp

polizeiliches Kennzeichen

Marke und Typ der Alarmanlage

Typgenehmigungsnummer

Seriennummer der Alarmanlage

Der Unterzeichner bestätigt hiermit, dass der Einbau des oben beschriebenen Fahrzeugalarmsystems entsprechend des Einbauanweisungen des Herstellers des Systems von ihm fachmännisch vorgenommen wurde.

Datum, Ort, Unterschrift und Händlerstempel